

«Matrix» spielt am «Rocking 70ties» am 7. September 2024 im Scala Wetzikon in folgender Besetzung:



Andrea C. Fürer, Lead Vocals, Guitar
Gründungsmitglied von 1977, spielte vorher bei der Jack Rabbit Band und wohnte damals in Werrikon (Uster)

Hans Reh, Lead- and Slide Guitar, Harmonica, Backing Vocals
Er war mit seinen 25 Jahren damals der Junior der Band und ebenfalls Gründungsmitglied (1977), er wohnte damals noch in Pilgersteg im Zürcher Oberland. In seiner Wohnung fanden regelmässig Jam Sessions statt . . .

Ede Brügger, Bass Guitar
Der Bassist der Gruppe von 1981–1984 spielte vorher lange Zeit bei der New Wave Formation «The Jack Rabbit Band», mit der er 1979 auch eine (Vinyl-) Platte in London aufnahm (The Sprayer).

Fredo Hofmann, Drums
Er war nie Mitglied von Matrix, spielte aber vor langer Zeit in der Nachfolgeband «Captains Crew» mit Hans Reh und heute zusammen mit Ede bei aBlueser.



«Break-Up» tritt am 7. September 2024 im Scala Wetzikon mit dem folgenden Set-up auf:

Larry Schmuki, Guitar, Vocals
Andi Müller, Keyboard
Wolfi Debrunner, Bass
Speedy Bösch, Drums



«Freezing Point» tritt am 7. September 2024 im Scala Wetzikon in der folgenden Formation auf:



Beat Schmid, Drums
Rino Bonvicini, Bass
Felix Bachmann, Guitar
Harmony Vocals
Clips, 25 Below, Yodeley

Peter Tanner, Lead Vocals
Witchcraft, Bloody Six, Krokus, DC World

Gery Ninaus, Lead Vocals
Geboren 1973, 15 Jahre Band NINAUS (3 Album Produktionen). Seit 24 Jahren über 700 Auftritte mit Just Two und «When Rock meets Jazz» mit Gino Todesco

Claudio Caretta, Keyboard
Blue Instant, The Lazy Chords, The Usual Suspects

ZÜRI OBERLAND:
THE ROCKING

70IES

BreakUP

FREEZING
POINT &



SCALA
WETZIKON



SAMSTAG, 7. SEPTEMBER 2024, 20 UHR

scala
wetzikon

Tösstalstrasse 1, 8623 Wetzikon

Telefon: 043 488 04 04

www.scala-wetzikon.ch

Tickets: eventfrog.ch

Ticketpreise:

CHF 28.-

für Scala-Mitglieder

CHF 40.-

für Nicht-Mitglieder

FREEZING POINT

Freezing Point war eine Progressive-Rock-Band, die 1970 in Wetzikon von Schlagzeuger Beat (Boss) Schmid, Gitarrist Jack Zweifel, Keyboarder Christoph Küderli, Flötist Andreas Lutz und Bassist Rino Bonvicini gegründet wurde. Nach nur 2 Konzerten (Jugendhaus Wetzikon und Kanti Fäscht KZO Wetzikon), an welchen sie vor allem Songs coverten (Bourée von Jethro Tull, Jingo von Santana, usw.), löste sich die Band noch im Jahr 1970 wieder auf.

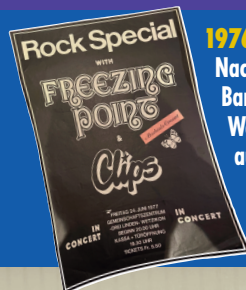
1972–1975

Bereits 1972 kamen Freezing Point wieder in neuer Formation. Neben Beat (Boss) Schmid, Jack Zweifel, Rino Bonvicini waren Keyboarder Thomas Wachter und Flötist Jürg Häfeli (†) neu in der Band.

Im Programm waren ab jetzt nur eigene Kompositionen (Tuesday, Flat Iron, Revelation, Green Valley, usw.). Die Band tourte in dieser Zeit vorwiegend in Zürich, im Aargau und in der Ostschweiz und hatte einige sehr erfolgreiche Konzerte.

1975–1976 (Witches Life)

Inspiriert durch ein Buch, welches die mittelalterliche Hexenverfolgung in Grossbritannien zum Thema hatte, komponierte Rino mit grosser Unterstützung der übrigen Bandmitglieder «Witches Life». Ein Werk, welches ein 1 1/2-stündiges Konzert füllte. In dieser Zeit war Freezing Point unter den Fittichen der Pikes Agency aus Langnau im Emmental. Viele Konzerte waren deshalb in der Umgebung von Bern, Biel und Solothurn. Zudem waren Freezing Point im Vorprogramm auf den Tourneen der Krautrockbands Karthago und Jane unterwegs. Legendär sind Live-Auftritte in der Radiosendung «Oder» vom 7. Februar 1976 auf DRS1 und das Konzert vom 14. Mai 1976 im Löwen Wetzikon, in welchem «Witches Life» in voller Länge dargeboten wurde.



1976–1977

Nachdem Christoph Küderli noch im Mai 1976 die Band verliess, übernahm mit Andi Müller ein Wetziker-Rockurgestein das Keyboard. Der Ausritt auf die Deutsche Welle war aber von kurzer Dauer. Freezing Point löste sich am 24. Juni 1977 nach einem Abschiedskonzert im «Drei Linden» in Wetzikon auf.



2021 – (Reunion)

Der harte Kern der Band hat den Kontakt untereinander nie ganz aufgegeben. Als Boss dann im Herbst 2021 den Wunsch äusserte an seinem 70sten Geburtstag im Dezember 2022 sein musikalisches Programm mit Freezing Point zu ergänzen, brauchte es keine langen Überlegungen. Da einige der alten Bandmitglieder nicht mehr zu motivieren waren, konnten mit Felix Bachmann und Peter Tanner zwei Wetziker Alt-Rocker zum Mitspielen gewonnen werden.

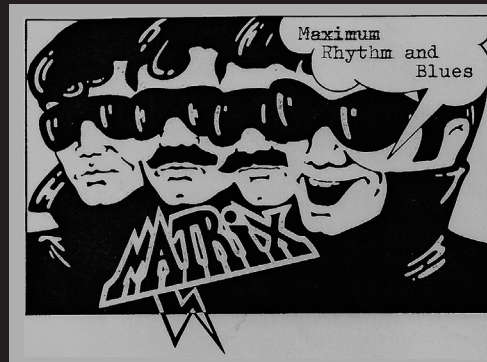
Später, als «Witches Life» zurück auf den Radar kam, wurde die Gesangs-kompetenz mit Gery Ninaus (einer wahren Hexe) vervollständigt.



Matrix,
Maximum Rhythm & Blues

Die Band wurde erstmals im Sommer 1977 in Wetzikon (ZH) gegründet. Da einige Mitglieder in die RS eingezogen wurden und andere weite Reisen unternehmen wollten, wurde die Band im Frühjahr 1979 aufgelöst.

Im Herbst 1981 wurde die Gruppe neu gegründet und verlegte gleichzeitig ihr Domizil nach Zürich. Die vier Musiker pflegten einen schnörkellosen, rockigen Rhythm & Blues mit viel Drive.



Breakup

v.l.n.r.: Andy Müller, Speedy Bösch, Larry Schmuki, Wolfi Debrunner



Break-Up wurde Ende der 60er Jahre von Larry Schmuki gegründet.

Originalbesetzung: Larry Schmuki: Guitar, Vocals
Speedy Bösch: Drums
Gusti Spät (†): Bass

Zu Anfangszeiten gab es sehr viele Musiker-Wechsel. Einmal ein Gitarrist, weil sein Vater einen VW Bus hatte oder ein Musiker mit einem Marshall-Turm, der nächste hatte ein Probelokal usw. Wegen diesen vielen Musiker-Wechseln bekam Larry den Übernamen John Mayall des Zürcher Oberlands. Auch Rino Bonvicini spielte und sang eine Zeit lang mit Larry.

Nach vielen Konzerten in allen Jugendhäusern der Umgebung, Jugendhaus Wetzikon (in der Schöneich), Jugi Rüti, Jugendhaus Dübendorf, Slight Club Rapperswil usw., gewann im August 1970 Break-Up im Rapperswiler Lido das Ostschweizer POP-Festival und damit verbunden einen Schallplattenvertrag, der aber nie eingelöst wurde!

Leider sind einige meiner Mitmusiker bereits verstorben, leben in Australien und USA, können oder möchten nicht mehr auftreten.

scala
wetzikon

Tösstalstrasse 1, 8623 Wetzikon
Telefon: 043 488 04 04